

PRESSEMITTEILUNG

63.821 Euro für die Männergesundheit: Takeda-Movember Challenge ist Spitzenreiter beim Movember 2020

- Takeda erzielt mit der Movember Challenge einen neuen Spendenrekord und nimmt damit den ersten Platz unter den deutschen Spendennetzwerken ein
- Mit den gesammelten Spenden unterstützt das Unternehmen die Movember Foundation bei ausgewählten Forschungsprojekten für die Männergesundheit



Berlin, 04. Februar 2021 – Takeda und die Urologen haben es gemeinsam geschafft: Mit 63.821 Euro hat die TAKEDA MOVEMBER CHALLENGE die höchste Spendensumme in der Movember-Challenge 2020 in Deutschland erzielt. Seit 30 Jahren ist Takeda für Ärzte und Patienten in Deutschland ein zuverlässiger Partner bei der Therapie des Prostatakrebses und engagiert sich im Bereich der Männergesundheit. Mit den gesammelten Spenden unterstützt das Unternehmen die Movember Foundation, die weltweit ausgewählte Forschungsprojekte im Bereich Prostata- und Hodenkrebs sowie Initiativen zur Suizidprävention fördert.

Das Wort „Movember“ setzt sich zusammen aus dem englischen Wort für Bart („Moustache“) und November. Im Rahmen der Aktion der Movember Foundation lassen sich Männer jeden November Schnurrbärte wachsen oder an der Aktion beteiligte Frauen und Männer nehmen eine Move-Herausforderung an (bewegen sich) und sensibilisieren damit die Öffentlichkeit für das Thema Männergesundheit.

Bereits zum vierten Mal beteiligte sich Takeda an der Movember-Challenge zur Förderung der Männergesundheit. Dank des guten bestehenden Netzwerkes konnte Takeda in 2020 gemeinsam mit zahlreichen Unterstützern einen neuen Spendenrekord erzielen und den ersten Platz unter den deutschen Spendennetzwerken einnehmen.

Das Movember-Motto „WHATEVER YOU GROW, WILL SAVE A BRO“ machte auf die deutlich niedrigere Lebenserwartung von Männern im Vergleich zu Frauen aufmerksam. Viele Einzelpersonen und Teams aus Urologen, Angehörigen und Mitarbeitern beteiligten sich als sogenannte Mo Bros und Mo Sistas (steht für „Movember“-Brüder und -Schwestern) an der Aktion. Ganz vorne mit dabei waren im nationalen Team-Ranking (Plätze ein bis drei) die Teams „Bärte ohne Grenzen (St. Antonius Hospital, Gronau)“, „Münster's Finest“ und „Urologie Kaiserslautern“. Takeda bedankt sich herzlich bei allen Mo Bros und Mo Sistas für das Engagement bei der Movember Challenge.



*Michael Fischer von der
Movember Stiftung*

Um die Spendenmotivation zu steigern, löste Takeda sein Versprechen ein und erhöhte die eingesammelten Spenden der Challenge-Mitglieder großzügig. Am Ende rundete Takeda die Gesamtsumme der Spenden um weitere 30.000 Euro auf. Zusammen mit den zahlreichen Privatspenden erzielte die Takeda Movember Challenge so insgesamt 63.821 Euro. Mit dieser stattlichen Summe und dem ersten Platz im deutschlandweiten Spendenranking unterstützt Takeda die von der Movember Foundation ausgewählten Forschungsprojekte im Bereich Prostata- und Hodenkrebs sowie die Suizidprävention.

Prostatakarzinom bei Männern der häufigste bösartige Tumor

„Wir freuen uns riesig, dass wir immer mehr Arbeitskollegen, aber vor allem auch Urologen und deren Patienten und Angehörige zum Mitmachen gewinnen können“, sagt Klaus Schwarz, Leiter Business Unit Specialty Care, bei Takeda. „So schaffen wir es, einem größeren Kreis einen Denkanstoß in Sachen „Männergesundheit“ zu geben.“ Takeda engagiert sich seit über 30 Jahren mit Forschung und Entwicklung im Bereich Männergesundheit und trägt damit seinen Teil dazu bei, die spezifischen gesundheitlichen Bedürfnisse von Männern besser zu verstehen und darauf einzugehen.



Klaus Schwarz

„Immer noch wissen viele Menschen nicht, dass ein Prostatakarzinom bei Männern der häufigste bösartige Tumor

ist“, sagt Frank Denker, Leiter Marketing Urologie/Gynäkologie bei Takeda in Deutschland.

„Genau deswegen liegt uns die Movember Challenge so am Herzen: wir brauchen noch mehr Aufmerksamkeit für das Thema Männergesundheit.“ Neben den Männern spielen Frauen eine besonders wichtige Rolle bei Fragen der Männergesundheit, denn Frauen gehen üblicherweise früher und regelmäßiger zur Vorsorge und sind damit den Männern weit voraus. Dennoch denken die meisten Männer nicht frühzeitig an den Erhalt Ihrer Gesundheit.



Frank Denker

Takeda unterstützt Aktionen wie die Movember Challenge, weil das Unternehmen so dazu beitragen kann, das Denken der Männer zu verändern.

Über Movember

Movember ist die führende Wohltätigkeitsorganisation, die das Gesicht der Männergesundheit auf globaler Ebene verändert. Sie konzentriert sich auf psychische Gesundheit und Suizidprävention, Prostatakrebs und Hodenkrebs. Mit weltweit gesammelten Spendengeldern finanziert Movember medizinische Forschung, innovative Krebstests und -behandlungen sowie Projekte im Bereich der psychischen Gesundheit. Movember unterstützt bereits mehr als 1.250 Gesundheitsprojekte für Männer auf der ganzen Welt und motiviert sie dazu, häufiger und offener über ihre Gesundheit zu sprechen und in schwierigen Zeiten Hilfsangebote anzunehmen.

Über Takeda

Takeda ist ein forschungsgetriebenes, wertebasiertes und global führendes biopharmazeutisches Unternehmen mit Hauptsitz in Japan. Takeda engagiert sich dafür, Patienten mit wegweisenden medizinischen Innovationen eine bessere Gesundheit und eine schönere Zukunft zu ermöglichen. Das Unternehmen fokussiert seine Forschung auf die Therapiegebiete Onkologie, Gastroenterologie, Erkrankungen des zentralen Nervensystems und Seltene Erkrankungen. Außerdem investiert Takeda zielgerichtet in Forschungsaktivitäten in den Bereichen Plasmabasierte Therapien und Impfstoffe. **Takeda in Deutschland** gehört mit rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den weltweit größten Landesgesellschaften von Takeda. www.takeda.de

Pressekontakt

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG

Friederike Herrfurth, Leiterin Unternehmenskommunikation

Jägerstr. 27

10117 Berlin

E-Mail: pr@takeda.com